

## **Dehmel, Richard Fedor Leopold: Der Abend war so dunkelschwer (1891)**

1      Der Abend war so dunkelschwer,  
2      und schwer durchs Dunkel schnitt der Kahn;  
3      die Andern lachten um uns her,  
4      als fühlten sie den Frühling nahn.

5      Der weite Strom lag stumm und fahl,  
6      am Ufer floß ein schwankend Licht,  
7      die Weiden standen starr und kahl; –  
8      ich aber sah dir ins Gesicht

9      und fühlte deines Mundes Weh'n  
10     und deiner Augen jungen Schein  
11     und –  
12     und stammelnd schluchzen: Ich bin dein ...

13     Das Licht erglänzte nah und mild,  
14     im grauen Wasser still verschwand  
15     der starren Weiden zitternd Bild;  
16     und knirschend stieß der Kahn ans Land.

(Textopus: Der Abend war so dunkelschwer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/40180>)